

Medienmitteilung November 2021

5. Forum Agrotourismus Schweiz

Erlebniswelt "Agrotourismus" - touristisches Potential erfolgreich vermarkten

Freitag, 3. Dezember 2021

Agrovision Burgrain, Alberswil

Der Agrotourismus in der Schweiz erfreut sich wachsender Beliebtheit. Er zeichnet sich aus durch gelebte Gastfreundschaft der Gastgeber und dem hohen Erlebniswert auf den Höfen. Damit die Anbieter neue Gäste und zusätzliche Einnahmequellen generieren können, widmet sich das 5. Forum von Agrotourismus Schweiz dem Thema „Erlebniswelt Agrotourismus - touristisches Potential erfolgreich vermarkten“. Am Beispiel von Agrovision Burgrain und best practise Beispielen von Anbietern in den Segmenten Garten und Gesundheit wird aufgezeigt, wie die Anbieter ihr eigenes touristisches Potential auf ihrem Hof erkennen, entwickeln und erfolgreich vermarkten können. Zusätzlich findet am Nachmittag ein kostenloses Seminar für Interessenten statt, welche in den Agrotourismus einsteigen möchten.

Emotionale Erlebniswerten sind Schlüsselfunktion für die Kundenbindung, erhöhte Anerkennung und Wertschöpfung im Agrotourismus. Das Erlebnis Bauernhof für Gäste kann in der Schweiz garantiert werden, denn der Haupterwerb der Anbieter muss aus der Landwirtschaft generiert werden. Die tiefen Milchpreise, der rückgängige Fleischkonsum und die wetterbedingten Ernteausfälle veranlassen immer mehr Landwirte, neue Nischen zu suchen und zu diversifizieren, um den Ertrag zu steigern. Dank dem Agrotourismus werden bereits heute im Bereich Übernachtung bis zu 30% des Ertrags, bei der Gastronomie bis zu 20% auf den Betrieben erwirtschaftet. Thema des 5. Forums ist, nebst den traditionellen Angeboten Übernachtung, Gastronomie und Veranstaltungen neue Angebote und neue Märkte zu entwickeln und ein neues Zielpublikum anzusprechen. Wichtig dabei ist, bestehende Ressourcen und Fähigkeiten zu nutzen und für den Gast erlebbar zu machen. Anhand konkreter Beispiele aus dem Bereich Gesundheit und Garten werden den Teilnehmern neue Betätigungsfelder und zusätzliche Verdienstmöglichkeiten aufgezeigt.

Fritz Sahli vom Biohof Schüpfenried, Uetligen macht auf seinem Betrieb jedes Jahr 120 Führungen zu einem Preis von CHF 150.--/Stunde. Er zeigt auf, wie man dank Diversifikation in den Agrotourismus seinen eigenen Hof erlebbar machen kann.

Nelly Jordi, Jordihof, Ochlenberg und Elsbeth Lanz, Hof Montpelon, Gänsbrunnen, sind beides ausgebildete Naturwellnessbegleiterinnen. Mit Angeboten wie Gspüriwäg“ und Duftgarten präsentieren sie an einer Podiumsdiskussion, wie ein Bauernhofgarten als attraktives Geschäftsmodelle im Bereich Gesundheit und Garten genutzt werden kann.

Immer mehr Gäste buchen ihre Ferien auf dem Bauernhof über elektronische Buchungsplattformen. Marcel Meek, Geschäftsführer e-domizil, Zürich, zeigt auf, wie dank elektronischen Reservationsplattformen die Saison für die Anbieter verlängert werden kann.

Kontakt:

Agrotourismus Schweiz - Andreas Allenspach, Geschäftsführer, Brunnmattstr. 21, 3007 Bern
Tel. 031 359 50 30 - andreas.allenspach@myfarm.ch

Die Agrovision Burgrain, Alberswil, hat sich von einem Produktions- und Verarbeitungsbetrieb zu einer gut frequentierten Erlebniswelt entwickelt. Eine Führung vermittelt den Teilnehmern erfolgreiche Beispiele aus der Praxis.

Der Abschluss bildet eine Podiumsdiskussion mit Silja Steinmann, Burgrain und Karin Wechsler, Swissfarm Wurzelbaumhaus, Neuenkirch, welche mit den Teilnehmern die Erkenntnisse des Forums diskutiert. Wie können Ideen auf dem eigenen Hof umgesetzt werden. Welche Möglichkeiten und Grenzen gilt es anhand der strengen Gesetzgebung (Raumplanungsgesetz) in der Schweiz zu beachten.

Die Teilnahmegebühren inkl. Verpflegung für das Forum kosten CHF 150.--/Person, weitere Familienangehörige bezahlen CHF 50. --. Mitglieder von Agrotourismus Schweiz bezahlen einen Spezialpreis von CHF 120.--. Anmeldung bei Agrotourismus Schweiz, Brunnmattstr. 21, 3007 Bern, info@myfarm.ch

Über Agrotourismus Schweiz

Rund 230 Bauernhöfe in der Schweiz zählen zur nationalen Dachorganisation Agrotourismus Schweiz. Diese Vermarktungsplattform hat zum Ziel, den Agrotourismus in der Schweiz durch Angebotsbündelung und Qualitätssicherung zu fördern. Zudem zählt die nationale Interessensvertretung zur Verbesserung der politischen Rahmenbedingungen im Agrotourismus ebenfalls zum Aufgabenportfolio des Dachverbandes. Die Dachorganisation vereint somit heute schweizweit agrotouristische Angebote in den Bereichen Übernachtung, Direktverkauf, Gastronomie sowie Veranstaltungen und Events auf dem Bauernhof.

Kontakt Agrotourismus Schweiz

Andreas Allenspach, Tel. 031 359 50 30
info@myfarm.ch www.mymfarm.ch

Biohof Schüpfenried, Fritz Sahli, Uetligen, www.schuepfenried.ch

Nelly Jordi, Jordihof, Ochlenberg, www.jordihof.ch

Elsbeth Lanz, Hof Montpelon, Gänsbrunnen, www.montpelon.ch

Marcel Meek, e-domizil, www.edomizil.ch

Silja Steinmann, Burgrain, www.burgrain.ch

Karin Wechsler, Swissfarm Wurzelbaumhaus, Neuenkirch, www.swissfarm.ch

Contact pour les médias:

Agritourisme Suisse - Andreas Allenspach, Directeur, Brunnmattstr. 21, 3007 Bern
Tél. 031 359 50 30 - andreas.allenspach@agrotourismus.ch